

An die Präsidentinnen und Präsidenten sowie Verantwortlichen der  
Mitglied- und weiteren Organisationen

Bern, 20. Dezember 2019

## Sessionsbrief von Christian Wasserfallen

Liebe Präsidentinnen und Präsidenten  
Liebe Kolleginnen und Kollegen

Politisch ist in den letzten Monaten einiges passiert. Die Schweizer Parlamentswahlen 2019 sind vorbei. Vor drei Wochen hat das Parlament in neuer Zusammensetzung die Arbeit aufgenommen. Alle sieben Bundesräte wurden in der Gesamterneuerungswahl bestätigt.

Im Parlament wurde der Voranschlag für die Bundesfinanzen 2020 vollendet. Der Nationalrat hat die letzten Differenzen bereinigt. Der Bund budgetiert nun für das kommende Jahr einen Überschuss von rund 344 Millionen Franken. Das sind 101 Millionen Franken weniger als vom Bundesrat vorgeschlagen. Grund dafür ist der Entscheid des Parlaments, diesen Betrag in Bildung und Forschung zu investieren. Die Fachhochschulen, der ETH-Bereich, die Universitäten, die höhere Berufsbildung und die Forschungsförderung erhalten dadurch mehr Geld.

Entgegen dem Nationalrat hat nun der Ständerat eine Motion abgelehnt, in der eine Wirkungsmessung der eingesetzten finanziellen Mittel und vorgesehenen Massnahmen in der BFI-Botschaft 2021-2024 gefordert wurde. Das Geschäft ist damit vom Tisch.

Natürlich hat die neue Zusammensetzung des Parlaments auch Einfluss auf unseren Verband. Die beiden Kommissionen für Wissenschaft, Bildung und Kultur (WBK) sind nun teilweise neu besetzt. Auch ich werde dieser wieder angehören. Der [Beirat](#) FH SCHWEIZ wird 2020 dadurch einige personelle Veränderungen erfahren. Das Gremium hat die Aufgabe, FH SCHWEIZ zu unterstützen und die bildungspolitischen Interessen im Fachhochschulbereich auf Bundesebene zu vertreten. Mehr zur Neubesetzung werden wir hoffentlich nach der Vorstandssitzung im Januar 2020 verraten können.

Ein wichtiger Teil unseres Engagements ist die Vernetzung in Politik, Wirtschaft, in der Verwaltung und im Bildungsbereich. Es ist nicht die auffälligste Arbeit von FH SCHWEIZ, gleichwohl bleibt es die Kernkompetenz der Verbandsarbeit. FH SCHWEIZ pflegt regelmässig Kontakte, um die Interessen unserer Mitglieder möglichst effektiv zu vertreten. Wie toll unser Netzwerk auch mit den Politikerinnen und Politikern ist, zeigt unser Stehlunch, den wir im September im Beisein von Bundesrat Guy Parmelin durchführen durften. Einige Stimmen wurden in einer eigens in unserer Verbandszeitschrift *INLINE* integrierten [Broschüre](#) zusammengestellt.

Mit besten Wünschen und Grüsse zum Jahreswechsel.

Herzliche Grüsse



Christian Wasserfallen  
Präsident FH SCHWEIZ, Nationalrat

Weitere Informationen: [www.fhschweiz.ch](http://www.fhschweiz.ch)